



JSP-Develop Newsletter

Ausgabe 3

03.03.2003

Impressum

Liebe Leserinnen und Leser,

das Hauptereignis im Monat März ist die CEBIT 2003. Das Event findet in diesem Jahr vom 12.-19.03.2003 in Hannover statt. Wir dürfen wieder gespannt sein, auf neue Technologien im Java und J2EE-Bereich und wie sich die Produkte in diesem Marktsegment platzieren werden.

Viel Spaß beim Lesen des Newsletters!

Marc & Jörg

News

Java xPet Store (Lightweight)

Bei Sourceforge gibt's eine abgewandelte (leichtgewichtige) Version der J2EE-Referenzanwendung Pet Store. In dieser Variante werden eine Reihe von Open Source Tools eingesetzt.

HSQLDB

Eine Open Source Perle im Datenbankumfeld ist HSQLDB. Die Java-Datenbank HSQLDB ist schlank, einfach zu installieren und legt eine gute Performanz hin. Die Datenbank kann durch betreiben im entsprechenden Modus als Datencache in Anwendungen eingesetzt werden.

J2EE 1.4 (beta)

Die Beta-Version von J2EE ist auf den Internetseiten von Sun Microsystems™ verfügbar. J2EE 1,4 beinhaltet interessante Features im Bereich WebServices und einen EJB Timer-Service für zeitgesteuerte Komponenten im Kontext des Application Servers.

IntelliJ IDEA 3.0.2

Das Update Release der Java Entwicklungsumgebung IDEA 3.0 ist verfügbar. Das Update enthält neben Bug-Fixes auch Performanzverbesserungen und neue Funktionalitäten wie zum Beispiel GLUE 4.0 Support.



© bucur

In dieser Ausgabe:

News	1
Buchbesprechung	2
Link des Monats	2
Neues aus der Knowledgebase	3

Links in dieser Ausgabe:

- [CEBIT 2003](http://www.cebit.de)
<http://www.cebit.de>
- [xPet Store](http://xpetstore.sourceforge.net)
<http://xpetstore.sourceforge.net>
- [HSQLDB](http://hsqldb.sourceforge.net)
<http://hsqldb.sourceforge.net>
- [J2EE 1.4 \(beta\)](http://java.sun.com/j2ee/download.html#sdk)
<http://java.sun.com/j2ee/download.html#sdk>
- [IntelliJ IDEA](http://www.intellij.com/idea)
<http://www.intellij.com/idea>
- [JSTL Buch](http://www.core-jstl.com)
<http://www.core-jstl.com>
- [Knowledge Base](http://www.jsp-develop.de/knowledgebase/view/7751)
<http://www.jsp-develop.de/knowledgebase/view/7751>

Buchbesprechung

David Geary der Autor des Buches Advanced Java-Server Pages hat sein neues Buch über die JSP Standard Tag Library (JSTL) veröffentlicht.

Mit der JSTL können Software Entwickler und Web Page Autoren robuste und erweiterbare Internetanwendungen entwickeln.

David beschreibt in seinem Buch wie die JSTL in Webprojekten angewendet werden kann sowie deren vielfältigen Einsatz in Bezug auf HTML Forms, Zugriff auf JavaBeans und die Anwendung von Java Collections im Web-Umfeld.

Interessant ist die JSTL auch in Bezug auf die Internationalisierung von Web-Seiten auf Basis des Java Local Interfaces.

David beginnt in seinem Buch mit einem Überblick über die JSTL und wie JSTL-Anwendungen aufgebaut sind. An dieser Stelle spielt auch die Erläuterung der Pfadstruktur einer Web-Anwendung eine wichtige Rolle sowie die Konfiguration einer Anwendung bezogen auf die beiden Servlet Engines Tomcat und Resin.

Das zweite Kapitel des Buches handelt von der JSTL Expression Language. Die JSTL Expression Language besteht aus Identifier, Operatoren, Literalen und impliziten

Objekten. Die Anwendung der Expression Language erläutert der Autor in seinem Buch anhand von Beispielen die jedem JSP-Developer geläufig sein dürften.

Kapitel drei beschreibt generelle JSTL Actions (<c:out>, <c:set>, etc.) zum Ausgeben und Setzen von Attributen in HTML-Elementen und Java-Beans. Interessant auch die Implementierung von If/Else und Switch Statement Konstrukten für Verzweigungen in Web-Seiten.

Im vierten Kapitel spielen die Standard und Custom Iteratoren die wesentliche Rolle. In vielfältigen Beispielen wird die Anwendung und der Aufbau von komplexeren tabellenbasierten HTML-Seiten gezeigt.

Kapitel sechs und sieben beschäftigen sich mit URL-Aktionen und der Internationalisierung von Internetseiten. Das Ansprechen externer Ressourcen sowie Redirects werden anhand der URL-Actions erläutert.

Kapitel acht lehnt sich an die Internationalisierung von Web-Seiten an und zeigt das Formatieren und Parsen von Zahlen, Zeiten sowie der Umgang mit Zeitzonen.

Der Zugriff auf Datenbanken und die Navigation in Rekordsets wird im neun-

ten Kapitel erläutert. Das Kapitel behandelt vollständig das Lesen und Schreiben von Datensätzen mit Hilfe von JSTL auf Basis von JDBC und relationalen Datenbanken.

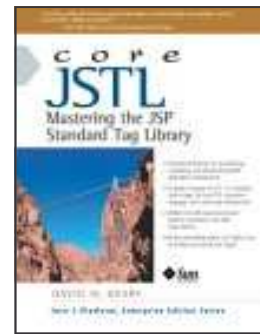
Neben grundlegenden Datenbankoperationen werden auch weiterführende Themen wie Transaktionen besprochen.

Kapitel zehn dreht sich ganz um XML und die gängigen XML-Technologien wie beispielsweise XPath, Parsen und Filtern von XML-Dokumenten sowie Transformationen mit XSLT.

Kapitel elf des Buches beinhaltet die JSTL Referenz und eignet sich zum Nachschlagen während der Software-Entwicklung.

Fazit:

David hat sein Buch sehr verständlich geschrieben und sehr viele Source Code Beispiele beigelegt. Das Buch ist als vollständiges Referenzwerk zu JSTL 1.0 anzusehen. Die JSTL ist eine leistungsfähige Bibliothek für die Entwicklung von Web-Applikationen. Die vielfältigen Tags und die reichhaltige Funktionalität erlauben es sehr schnell robuste Anwendungen zu schreiben. Wie man solche Anwendungen schreibt erläutert David in seinem Buch. Deshalb sprechen wir für Entwickler im Web-Umfeld eine Kaufempfehlung aus!



Link des Monats

In dieser Ausgabe führt der Link des Monats zu einer Java-Seite, die Tipps und Tricks für Einsteiger zeigt. Der Name der Internet-Seite ist FluffyCat.

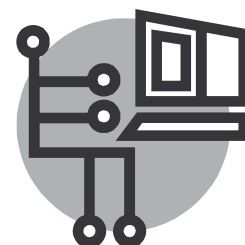
Die Seite behandelt grundlegende Themen zur Programmiersprache Java und bietet vielfältige Beispiele.



FluffyCat

<http://>

www.fluffycat.com/java

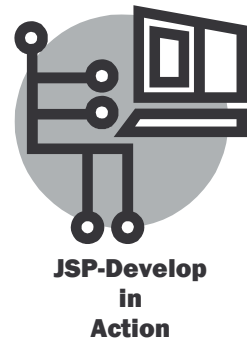


JSP-Develop
in
Action

Neues aus der Knowledgebase

Im Februar hat es einen interessanten Eintrag in der Knowledgebase zum Thema Apache Web-Server 1.3 und Tomcat 4 gegeben. Der Beitrag behandelt virtuelle Domains und die Verteilung auf parallel laufende Tomcat Instanzen.

Wir möchten an dieser Stelle alle JSP-Develop Benutzer dazu auffordern, interessante Themen in der Knowledgebase zu publizieren und ihr Wissen der Open Source Community zur Verfügung zu stellen.



Anregungen, Kritik oder Vorschläge an: webmaster@jsp-develop.de.

Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn unter www.jsp-develop.de/newletter/ abbestellen.

Newsletter (c) 2003 by www.jsp-develop.de Alle Rechte vorbehalten.